

# Wie viele Nachmittage bei halber Stelle?

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 7. November 2014 20:07

[Zitat von marie74](#)

Doch! Das mache ich jeden Nachmittag!

Dann bist du wohl keine Mutter. Ich habe dazu nachmittags keine Zeit, da ich meine Kinder betreuen muss. Ich kann erst abends ab 20 Uhr, wenn die Kinder im Bett sind, fernsehen.

Also, um das Problem mit der 9 Stunden Fremdbetreuung mal klarzustellen: Meine Kinder z.B. gehen in die 1. Klasse. Schule fängt um 8 Uhr an, also gebe ich sie um 7.45 dort ab. Wenn ich nun bis zur 9. Stunde Unterricht habe (das ist bei uns Nachmittagsunterricht), dann bin ich frühestens mit ganz viel Glück (kein Stau etc.) und ganz viel Beeilen um 16.30 an ihrer Schule, um sie abzuholen. Da sind dann also 2 6-jährige Kinder von morgens Viertel vor 8 bis nachmittags um halb 5 (also knappe 9 Stunden) in der Schule.

Ich weiß nicht, wie ihr das seht, aber ich finde 9 ZEIT-Stunden Schule für ein 6-jähriges Kind zu viel. 1x in der Woche muss ich das leider so machen, aber 3x fände ich definitiv zu viel! Da würde ich mich auch wehren.

Als meine Kinder noch im Kindergarten waren musste man sie spätestens um 9 Uhr bringen, wenn man seinen Anspruch auf den Platz nicht verlieren wollte, da nützt einem dann auch der freie Vormittag nicht viel (jedenfalls nicht im Sinne der Kinder). Und ja, auch für ein Kindergartenkind ist 9-16.30 Uhr extrem viel. Das geht vielleicht 1x die Woche, aber auch nicht 3x.

Guckt euch doch mal so ein kleines Kind an, wie furchtbar müde die sind, wenn sie 9 Stunden außer Haus waren! Und Fremdbetreuung ist bei mir alles, was nicht mein Mann oder ich leiste, also alles außerhalb der Familie. Selbst Oma und Opa möchte ich auch nur in begrenztem Umfang einsetzen, jedenfalls nicht 5 x die Woche ganztags.